

ANFORDERUNGSPROFIL

nach Basisanforderungsprofil gem. RdSchr. SenFin IV Nr. 10/2019, IV Nr. 74/2021 sowie IV Nr. 07/2022 / Stand: Februar 2022

Sozialarbeit Miet- und Energieschulden

Stand: April 2024	Erstellt von: Soz ID 11	17.05.2024
	Stellenzeichen	Datum
		Unterschrift der BzStRin/Stellenzeichen

Bereich:	Amt für Soziales / Soz IV
Kapitel / Titel:	3900 / 422 01 und 428 01
Planstellen-Nr(n).:	50051396, 50051398, 50051487, 50051535, 50051536, 50051552, 50759769

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes

Sozialarbeit Miet- und Energieschulden und Antragsbearbeitung

- sozialpädagogische Beratung, Bedarfsfeststellung und Betreuung von ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern, Nicht-EU-Bürger*innen (mit anerkannten Status, keine Duldung etc.) mit dem primären Schwerpunkt von Miet- und Energieschulden, eingehend mit Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten (Sucht und/oder psychisch Kranke)
- sozialpädagogische Beratung bei persönlichen, finanziellen, gesundheitlichen Problemen, insbesondere bei Suchterkrankungen oder psychischen Beeinträchtigungen, Straffälligkeit (Kurzzeit-Inhaftierte mit eigenem Wohnraum, die Mietschulden aufbauen aufgrund fehlender Mietsicherungsmöglichkeiten) und Schulden
- Sozialarbeit Miet- und Energieschulden (Prävention) und Antragsbearbeitung nach § 36 Sozialgesetzbuch (SGB) XII und § 22 SGB II
- Sozialpädagogische Beratung zu Energie- und Mietschulden nach § 36 SGB XII und § 22 SGB II
- Prüfung und Bescheidung von Anträgen auf Gewährung von Leistungen nach § 36 SGB XII (Mietschuldübernahme bzw. vergleichbare Notlage)
- Ausübung des, vom Gesetzgeber zugelassenen, Ermessensspielraums (Beihilfe oder Darlehensgewährung)
- Fertigung von Berichten und sozialpädagogischen Stellungnahmen zu Anträgen auf Leistungen nach § 22 Abs. 8 SGB II als Entscheidungsvorlage gem. Kooperationsvereinbarung für das Jobcenter
- Vermittlung und Koordinierung von Hilfsangeboten zur Vermeidung drohender Wohnungslosigkeit
- Entwicklung vorbereitender Maßnahmen zur Verminderung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- Prüfung und sozialpädagogische Stellungnahmen zu Umzügen des Personenkreises U 25 aus dem elterlichen Haushalt/Bedarfsgemeinschaft in eigenen Wohnraum und Einschätzung der Notwendigkeit entsprechend dem Kooperationsvertrag mit dem Jobcenter
- Anfertigung von Berichten, sozialpädagogischen Stellungnahmen

Nachbetreuung im Rahmen der Wohnraumvermittlung im „Geschützten Marktsegment“

- Prävention durch nachgehende Beratung und Betreuung zur Verhütung wiederholter Mietschulden (Nachbetreuung u.a. im Rahmen der Anmietung von Wohnraum aus dem "Geschützten Marktsegment")

Information und Netzwerkarbeit

- Zusammenarbeit und Vernetzung mit bezirklichen und überbezirklichen Akteuren im Rahmen des Aufgabengebietes - Gremienarbeit

Besonderheiten

- Wahlhelfende Tätigkeit in einem Wahl- oder Abstimmungsvorstand bzw. im Bezirkswahlamt des Bezirks Marzahn-Hellersdorf
- Mitarbeit im Katastrophenschutz
- Praxisanleiter*in

2. Bewertung des Aufgabengebietes und formale sowie sonstige Anforderungen

2.1 Bewertung

BesGr.: A 10 (Sozialoberinspektor/in)

EG: S 12 einzige Fgr., Teil II Abschnitt 20.4 der Anlage A zum TV-L

2.2 Formale Anforderungen

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Laufbahngruppe 2 / 1.
Einstiegsamt der Laufbahnverordnung des Sozialdienstes

Abschluss einer (Fach-)Hochschule (Bachelor, Diplom (FH)) in der Fachrichtung
Sozialarbeit / Sozialpädagogik und

Staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter*in / Sozialpädagoge/Sozialpädagogin **oder**

Sonstige Beschäftigte, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen
entsprechende Tätigkeiten ausüben

3. Leistungsmerkmale
3.1 Fachkompetenzen

Gewichtungen*			
4	3	2	1

Spezielle Fach- und Rechtskenntnisse					
3.1.1	Sozialgesetzbuch (SGB)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	SGB XII - Sozialhilfe, insbesondere § 36 SGB II - Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende, insbesondere §§ 15, 16a, 20 bis 22 ff.				
3.1.2	Sozialgesetzbuch	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	SGB I - Allgemeiner Teil, insbesondere Zweiter Abschnitt §§ 11 - 17 und Dritter Abschnitt §§ 30 - 67; SGB III Arbeitsförderung, SGB V - Gesetzliche Krankenversicherung, insbesondere Kapitel 1., 2., und 3. Fünfter Abschnitt, SGB IX - Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, insbesondere Teil 1, SGB X - Verwaltungsverfahren, insbesondere Erstes Kapitel §§ 1 - 28, §§ 31 - 66, Zweites Kapitel §§ 67a - 78, Drittes Kapitel §§ 86 - 89, §§ 97 - 106, §§ 115 - 119				
3.1.3	Sozialgesetzbuch VIII - Kinder- und Jugendhilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	insbesondere §§ 41 ff.				
3.1.4	Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kenntnisse des BGB, Zweites Buch - Das Recht der Schuldverhältnisse, insbesondere Mietrecht i.V.m. aktuellen Rechtsprechungen bei Mietangelegenheiten				
3.1.5	Aufenthalts- und Asylgesetz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und Aufenthaltsgesetz (AufenthG)				
3.1.6	Ausführungsvorschriften (AV)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kenntnisse der AV Wohnen, Kenntnisse der Ausführungsvorschriften Zuständigkeit Soziales				
3.1.7	Methoden der Sozialarbeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Soziale Einzel(fall)hilfe, Gemeinwesenarbeit, Sozialpädagogische Beratung, Lebenswelt- /Sozialraumanalyse, Casemanagement, Hilfeplanung, Netzwerkmanagement, Krisenintervention				
3.1.8	Territoriale Sozialarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kenntnisse und Nutzung von Sozialstrukturdaten und -prognosen für die territoriale Sozialarbeit				
3.1.9	Fachsoftware	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Kenntnisse im Umgang mit der Fachsoftware: OLMERA				

*) 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich

Gewichtungen*

4 3 2 1

Allgemeine Fach- und Rechtskenntnisse		4	3	2	1
3.1.10	Verwaltungsaufbau Aufbau und die Ablauforganisation der Berliner Verwaltung, insbesondere des Bezirksamtes Marzahn-Hellersdorf von Berlin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.11	Verwaltungsgesetze Gesetze der Berliner Verwaltung und die dazu gehörigen Verwaltungs-, Ausführungs- und Durchführungsvorschriften (z.B. AZG, VwVfG, VwZG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.12	Geschäftsordnung für die Berliner Verwaltung GGO I	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.13	Haushaltsrecht Berliner Haushaltsrecht, insbesondere Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausführungsvorschriften (AV LHO), Haushaltstechnische Richtlinien (HtR), Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.14	Datenschutz Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG), EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Informationsfreiheitsgesetz (IFG)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.15	Gleichbehandlung/ Interkulturelle Öffnung Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Gender-Mainstreaming-Ansatz, Anliegen der interkulturellen Öffnung der Berliner Verwaltung (z.B. PartMigG), bezirkliches Integrationsprogramm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.16	IT MS-Office (Word, Excel, Outlook, PowerPoint)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*) 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich

3.2 Persönliche Kompetenzen

Gewichtungen*

4	3	2	1
---	---	---	---

3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</p> <ul style="list-style-type: none"> > handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis > arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen > behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick > strebt nach Verbesserung der eigenen Arbeitsleistung 					
3.2.2	Organisationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> > setzt sinnvolle Prioritäten > koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit- und personengerecht > handelt systematisch und strukturiert > legt Arbeitsergebnisse zu einem für den Arbeitsablauf zweckmäßigen Zeitpunkt vor 					
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > denkt und handelt vorausschauend > setzt sich realistische Ziele und Schwerpunkte > hält Vorgaben/ Vereinbarungen ein > nutzt vorhandene Informationen, Kontakte und Expertenwissen 					
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen > trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen > macht Entscheidungen adressatenorientiert transparent, entscheidet rechtzeitig, termingerecht und übernimmt Verantwortung > revidiert/modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen 					
3.2.5	Urteilsvermögen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, die bestimmenden Faktoren eines Problems zu erkennen, abzuwägen, daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen und das gefundene Urteil umfassend begründen zu können.</p> <ul style="list-style-type: none"> > ist fähig, Probleme eigenständig und folgerichtig zu durchdenken > zieht folgerichtige Schlüsse > berücksichtigt verschiedene Gesichtspunkte und kann Lösungsvorschläge klar begründen > urteilt abwägend 					

*) 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich

3.3 Sozialkompetenzen

Gewichtungen*			
4	3	2	1

3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich > hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden > gibt Informationen aktuell, umfassend, gezielt und verständlich weiter > beteiligt sich ergebnisorientiert an Diskussionen 					
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> > verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit > arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen > unterstützt andere mit Informationen/der Weitergabe von Wissen > erkennt Konflikte und thematisiert sie in sachlicher Form; trägt aktiv zur Konfliktlösung bei 					
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den/die externen und internen Kunden/Kundinnen zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > berät sachlich (zu Alternativen, Nutzen, Risiken, Folgen) und bietet geeignete Dienstleistung an > richtet die Arbeit systematisch auf Kunden/Kund(inn)eninteressen aus > erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar > findet im Umgang mit Kundinnen und Kunden den richtigen Ton 					
3.3.4	Diversity-Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und gesellschaftlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> > berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfslagen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen > zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen (Wertschätzung von Vielfalt) > wirkt aktiv darauf hin, bestehende (strukturelle) Barrieren abzubauen > positioniert sich gegen Diskriminierung 					

*) 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich

Gewichtungen*

4 3 2 1

3.3.5 **Migrationsgesellschaftliche Kompetenz** (gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG)

Fähigkeit, bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.

- > ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung
- > reflektiert die eigenen Denkmuster und Prägungen
- > berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus
- > weiß um die strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte und wendet Kenntnisse über Instrumente zu deren Abbau an

3.3.6 **Einfühlungsvermögen / Empathie**

Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzusetzen.

- > zeigt situationsangemessene Umgangsformen
- > nimmt die Gefühle und Bedürfnisse anderer ernst
- > erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen
- > kann in unklaren Situationen besonnen handeln

*) 4 = unabdingbar 3 = sehr wichtig 2 = wichtig 1 = erforderlich